



Mitteilungsblatt der *Verwaltungsgemeinschaft Berka/Werra*

Amtsblatt der VG Berka/Werra

Stadt Berka/Werra | Gemeinde Dippach | Gemeinde Dankmarshausen | Gemeinde Großensee



22. Jahrgang

Freitag, den 26. Februar 2016

Nr. 2

Blick auf die Werrawiesen



Foto: W. Fischer

Verwaltungsgemeinschaft Berka/Werra

Gemeinschaftlicher Teil

Telefonische Erreichbarkeit und Öffnungszeiten

der Verwaltungsgemeinschaft Berka/Werra

Zentrale	Tel. 330
Hauptamt	Tel. 33212
Finanzverwaltung	Tel. 33122
Ordnungsamt	Tel. 33134
Meldestelle	Tel. 33133
Standesamt	Tel. 33132
Bauverwaltung	Tel. 33142

Sprechzeiten der Amtsleiter

Donnerstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
------------	--

Öffnungszeiten der Ämter

Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Internetseite:	www.vg-berka-werra.de
E-Mail:	info@vg-berka.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters der Stadt Berka/Werra

Tel.	33201
Dienstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 16.00 Uhr
Donnerstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr und 13.00 Uhr - 18.00 Uhr

(bitte nach vorheriger terminlicher Vereinbarung)

Internetseite: www.berkawerra.de
E-Mail: info@berkawerra.de

Sprechzeiten der Städtischen Gebäude- und Wohnungs-GmbH

Tel.	33250
Donnerstag	10.00 Uhr - 12.00 Uhr und 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters der Gemeinde Dippach

Tel.	30904
Donnerstag	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Kassenstunde Donnerstag	17.00 Uhr - 17.30 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters der Gemeinde Dankmarshausen

Tel.	30917
Donnerstag	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Kassenstunde Donnerstag	16.00 Uhr - 16.30 Uhr
Internetseite:	www.dankmarshausen.de

Sprechzeiten des Bürgermeisters der Gemeinde Großensee

Tel.	30986
Donnerstag	16.00 Uhr - 17.30 Uhr

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister in den Stadtteilen

Berka/Werra:	Montag	16.00 Uhr - 17.00 Uhr
Herda	Montag	19.00 Uhr - 20.00 Uhr
Gospenroda:	Dienstag	16.00 Uhr - 17.00 Uhr

Horschlitt:	Donnerstag	18.00 Uhr - 19.00 Uhr
Fernbreitenbach:	Dienstag	19.00 Uhr - 20.00 Uhr
Vitzeroda:	Mittwoch	17.00 Uhr - 18.00 Uhr
Wünschensuhl:	Dienstag	17.00 Uhr - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten der Bibliothek in Berka/Werra

Dienstag:	14:00 Uhr - 17:00 Uhr
Donnerstag:	14:00 Uhr - 17:00 Uhr

Sprechzeiten des Polizeiposten in Berka/Werra

Tel.	33156
Dienstag:	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 Uhr - 12.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung	

Sprechzeiten des Revierleiters Herr Jörg Ahbe

Beratungsraum der Verwaltungsgemeinschaft (Ordnungsamt Zimmer 13) in der Kirchstraße 9	
Donnerstag:	16.30 Uhr - 17.30 Uhr

Bereitschaftsdienste

Notfalldienstzentrale im St. Georg-Klinikum

Die ärztliche Versorgung
in Eisenach und Umgebung
Mühlhäuser Straße 94-95, 99817 Eisenach
Tel. Notfalldienstzentrale..... **03691-6983020**
Hausbesuchsdienst: **03691-6983021**
Bei lebensbedrohlichen Zuständen **112**



Montag, Dienstag und Donnerstag:	19.00 - 07.00 Uhr
Mittwoch und Freitag:	13.00 - 07.00 Uhr
..... des Folgetages	
Sa, So und Feiertage:	07.00 - 07.00 Uhr
..... des Folgetages	

Dr. med. Steffen Ritsche, FA für Allgemeinmedizin, Chirotherapie und Natur- heilverfahren

Jacob Töpfer Straße 7, 99837 Berka/Werra
Tel. 036922/20215

Sprechzeiten:

Montag:	08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag:	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 - 09.30 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr
Wir arbeiten nach Terminvergabe!	

Dr. med. Armin Barth, FA für Allgemeinmedizin und Chirotherapie

Berkaer Straße 3, 99837 Berka/Werra, Stt. Herda
Tel. 036922/20886

Sprechzeiten:

Montag:	08.00 - 12.30 Uhr
Dienstag:	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag:	10.30 - 12.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.30 Uhr

Fachärztin für Kinderheilkunde, Silvia Landefeld

Schwanengasse 1, 99837 Berka/Werra
Tel. 036922/28710

Sprechzeiten:

Montag:	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr
Dienstag:	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch:	08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	08.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 17.00 Uhr
Freitag:	08.00 - 12.00 Uhr

Zahnarztpraxis Annette und Bernd Schößler**Schwanengasse 1, 99837 Berka/Werra****Tel. 036922/20344**Sprechzeiten:

Montag, Dienstag,
Donnerstag und Freitag: 07.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch: 07.00 - 12.00 Uhr

Zahnarztpraxis Michael Höch**Berkaer Straße 5, 99837 Berka/Stt. Herda****Tel. 036922/20885**Sprechzeiten:

Montag bis Freitag: 08:00 Uhr - 13:00 Uhr
Montag bis Donnerstag: 14:30 Uhr - 18:30 Uhr
Samstag nach Vereinbarung

**Wilhelmstraße 76 („Spitze“)****Praxis für Gynäkologie****Dr. med. Dr. Roznovanu****Tel. 036922-428371**Öffnungszeiten:

Montag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

HNO Praxis**MU Dr. Janovsky****Tel. 036922-428376**Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch 08.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr
Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Praxis für Hauterkrankungen/Allergie**Frau Dr. Iljana von Butler, Fachärztin für Dermatologie**

Terminvereinbarungen unter Telefon: 036922-428375

Öffnungszeiten:

Montag: 07.30 - 12.30 Uhr
Dienstag: 07.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch: 07.30 - 12.30 Uhr
Donnerstag: 07.30 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 07.30 - 12.30 Uhr

Marcus Barth,**Facharzt für Allgemeinmedizin und Chirotherapie****Wilhelmstraße 76, 99834 Gerstungen****Tel.: 036922-439139**Sprechzeiten:

Montag: 09.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr
Dienstag: 08.00 - 12.00 Uhr in Wünschensuhl
17.00 - 18.00 Uhr in Gerstungen
Mittwoch: 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr in Gerstungen
16.00 - 19.00 Uhr in Herda
Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Gemeinschaftspraxis Gerstungen:**Dr. med. W. Broßmann, D. Balinski****FÄ für Innere Medizin und Allgemeinmedizin****Tel.-Nr.: 036922/20216**Sprechzeiten:

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Dipl.-Med. Sander, FÄ für Allgemeinmedizin, Marksuhl**Tel. 036925-60496**Sprechzeiten:

Montag - Freitag 07.00 - 12.00 Uhr
Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr

Dr. med. Klaus Büchner, FA für Allgemeinmedizin, Marksuhl**Tel.: 036925/60327**Sprechzeiten:

Montag - Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag und Donnerstag
Nachmittagsprechstunde 16.00 - 18.00 Uhr

Tierärztliche Dienste:**Tierarztpraxis Jochen Schäfer****Auenheim 1a, 99837 Berka/Werra, OT Rienau-Auenheim****Tel. 036922/37955**Sprechzeiten für Kleintiere:

Montag, Dienstag und Freitag von 18.00 Uhr bis 19.00 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Bereitschaftsdienste der Apotheken:

Schwan-Apotheke	Berka/Werra	Tel.: 036922-2410
Storchen-Apotheke	Gerstungen	Tel.: 036922-2670
Apotheke im Riete	Marksuhl	Tel.: 036925-60490
Hessen-Apotheke	Obersuhl	Tel.: 06626-8011
Glückauf-Apotheke	Heringen	Tel.: 06624-359
Brücken-Apotheke	Heringen	Tel.: 06624-92220

Der Dienst beginnt um 8.00 Uhr des genannten Tages und endet 8.00 Uhr des folgenden Tages.

01.03. Glückauf-Apotheke	17.03. Brücken-Apotheke
02.03. Apotheke im Riete	18.03. Schwan-Apotheke
03.03. Hessen-Apotheke	19.03. Apotheke im Riete
04.03. Storchen-Apotheke	20.03. Apotheke im Riete
05.03. Schwan-Apotheke	21.03. Hessen-Apotheke
06.03. Schwan-Apotheke	22.03. Storchen-Apotheke
07.03. Glückauf-Apotheke	23.03. Brücken-Apotheke
08.03. Apotheke im Riete	24.03. Schwan-Apotheke
09.03. Hessen-Apotheke	25.03. Glückauf-Apotheke
10.03. Storchen-Apotheke	26.03. Hessen-Apotheke
11.03. Brücken-Apotheke	27.03. Hessen-Apotheke
12.03. Glückauf-Apotheke	28.03. Storchen-Apotheke
13.03. Glückauf-Apotheke	29.03. Brücken-Apotheke
14.03. Apotheke im Riete	30.03. Schwan-Apotheke
15.03. Hessen-Apotheke	31.03. Glückauf-Apotheke
16.03. Storchen-Apotheke	

Informationen**Mikrozensus und Arbeitskräftestichprobe der EU 2016****(Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte)****Sehr geehrte Damen und Herren,**

im Jahr 2016 wird im gesamten Bundesgebiet monatlich eine 1 % Stichprobenerhebung über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensus-erhebung) durchgeführt.

Die Erhebung erfolgt auf Grund des Gesetzes zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt sowie die Wohnsituation der Haushalte (Mikrozensus-gesetz 2005 - MZG 2005) vom 24. Juni 2004 (BGBl. I S. 1350), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 02. Dezember 2014 (BGBl. I S. 1926) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I

S. 2749) sowie der Verordnung (EG) Nr. 577/98 des Rates vom 9. März 1998 zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte (ABl. EG Nr. L 77/3).

Alle Angaben unterliegen dem Datenschutz gemäß Thüringer Datenschutzgesetz (ThürDSG) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 13. Januar 2012 (GVBl. S. 27), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 8. August 2014 (GVBl. S. 539, 544) sowie dem Statistikgeheimnis gemäß § 16 BStatG.

Ich möchte Sie hiermit darüber informieren, dass Haushalte aus Ihrer Stadt Berka/Werra zu der o. g. Statistik befragt werden. Die in die Befragung einbezogenen Haushalte wurden mittels eines mathematischen Stichprobenverfahrens so ausgewählt, dass sie die Gesamtheit der bundesdeutschen Haushalte repräsentieren. Den betreffenden Haushalten wird die bevorstehende Befragung schriftlich angekündigt. Für die Haushalte besteht Auskunftspflicht.

gez. Kerstin Vogel, TLS Erfurt

Die Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Berka/Werra und Dippach

Gemeinsame Pfarrstelle der vier Kirchengemeinden Berka/Werra, Dankmarshausen, Dippach und Großensee

Zum 1. Februar 2016 setzt der Kirchenkreis den Strukturbeschluss der Kreissynode vom 13. November 2015 zur Aufhebung der Pfarrstellen Berka/W. und Dankmarshausen sowie der Errichtung einer neuen Pfarrstelle Berka/W. mit den vier Kirchengemeinden Berka/W., Dankmarshausen, Dippach und Großensee um. Für die geistliche Vakanzvertretung ist Pfarrer Andreas Staemmler beauftragt, für die Verwaltungsebene Pfarrer Arne Tittelbach-Helmrich. Es wird höflich um Beachtung gebeten!

Planungsarbeiten Innenraummodernisierung Pfarrhaus Berka/Werra

Der Gemeindegemeinderat der Kirchengemeinde Berka/Werra hat das Planungsbüro Wolfgang Bogen aus Gerstungen beauftragt, die Innenraummodernisierung der Dienstwohnung im Pfarrhaus in Berka/Werra in Absprache mit der Baureferentin des Kirchenkreises zu planen. Diese Arbeiten sollen im Jahr 2016 durchgeführt werden. Dazu wird derzeit ein umfangreicher Finanzierungsplan in der Kirchengemeinde erarbeitet. Die Ausschreibung zur Besetzung der Gemeindepfarrstelle Berka wird nun vom Kirchenkreis vorbereitet.

Die Kirchenältesten mit Pfarrer Staemmler laden zu Gottesdiensten sehr herzlich ein:

02.03.16	15.00 Uhr	Frauenkreis in Dippach
06.03.16	09.30 Uhr	Gottesdienst in Berka/Werra
	11.00 Uhr	Gottesdienst in Dippach
13.03.16	09.00 Uhr	Gottesdienst in Großensee
	10.30 Uhr	Gottesdienst in Dankmarshausen
16.03.16	10.30 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim Berka/Werra
20.03.16	09.30 Uhr	Gottesdienst in Berka/Werra
	11.00 Uhr	Gottesdienst in Dippach
24.03.16	Gründonnerstag	
	18.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Dippach
25.03.16	Karfreitag	
	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Berka/Werra
	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Großensee
	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in Dankmarshausen
27.03.16	Ostersonntag	
	09.30 Uhr	Gottesdienst in Berka/Werra
	11.00 Uhr	Gottesdienst in Dippach
	09.00 Uhr	Gottesdienst in Großensee
	10.30 Uhr	Gottesdienst in Dankmarshausen

Über folgende Veranstaltungen möchten wir weiterhin informieren

Freitag, 04. März 2016

19.00 Uhr Weltgebetstag in der Hörselberghalle in Wutha

Sonntag, 6. März 2016

14.00 Uhr Georgenkirche Eisenach: Gottesdienst zur Einführung von Superintendent Ralf-Peter Fuchs in das Amt als Superintendent für den Kirchenkreis Eisenach-Gerstungen. Er wird damit Nachfolger von Superintendentin Martina Berlich, die im Sommer 2014 aus dem Amt ausgeschieden ist. Die Kreissynode des Kirchenkreises Eisenach-Gerstungen hatte ihn am 27. November letzten Jahres mit sehr großer Mehrheit gewählt. Ralf-Peter Fuchs war bisher Superintendent im Kirchenkreis Schleiz. Nach dem Gottesdienst gibt es bei einem Empfang in der Nikolaikirche die Möglichkeit, Superintendent Fuchs zu grüßen. Angehörige unserer Kirchen- und Posaunenchor sind zu gemeinsamen musikalischen Mitwirkung in großen Chören eingeladen.

Sonntag, 20. März 2016

17.00 Uhr Georgenkirche Eisenach: Zur Aufführung kommt die „Johannes-Passion“ von Johann Sebastian Bach (BWV 245) Mitwirkende: Bachchor, Solisten und die Landeskappelle Eisenach unter Leitung von KMD Christian Stötzner (Dauer etwa 2 Stunden)

Monatsspruch März:

Jesus Christus spricht: Wie mich mein Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe!

Johannes 15,9

Mit der Vakanz des Pfarramtes sind beauftragt:

- für Gottesdienste, Amtshandlungen und Seelsorge:
Pfarrer Andreas Staemmler aus Wutha-Farnroda,
Tel.: 03 69 21/9 64 49, und
- für die Geschäftsführung:
Pfarrer Arne Tittelbach-Helmrich aus Gerstungen,
Tel.: 03 69 22/2 02 96.

Exkursion der Konfirmanden zum Projekttag in der Jugendkirche Mühlhausen

Die Konfirmanden unserer Region waren unlängst zur Exkursion nach Mühlhausen unterwegs. Dort lernten sie die Jugendkirche kennen und arbeiteten mit dem Gemeindepädagogen Frederik Seeger an Hand des Songtextes „Leichtes Gepäck“ von Silbermond zum Thema Verzicht. In Gruppen überlegten wir: Was ist Ballast? Was kann weg? Was ist wirklich wichtig im Leben? - Der gemeinsame Austausch sowie die spielerische, musikalische und geistliche Gestaltung trugen zum Gelingen der Exkursion bei.



Herzliche Einladung zum Weltgebetstag

am **04.03.2016** nach Wutha in die Hörselberghalle!
Beginn: 19:00 Uhr

Mit freundlichem Gruß
 Pfarrer Staemmler
 sowie die Gemeindeglieder.

Fahr- und Mitnahmegelegenheiten werden abgesprochen, hierfür steht Ihnen Anja Lembke (Tel.: 0171/6236519) gerne telefonisch zur Verfügung.



Sommer-Ferien-Abenteuer

für Kinder von 6 bis 16 Jahren

Das Kinder- und Jugendcamp Naundorf (Mittelsachsen), organisiert erlebnisreiche **Sommer-Ferien-Abenteuer** für Kinder und Jugendliche von 6 - 16 Jahren. Auf dem abwechslungsreichen Programm stehen u.a. Badespaß, Lagerfeuer, Grillabende, Neptunfest, Disco, Fußball, Tischtennis, Erlebnisbad, Kinoabend, Ausflug im Reisebus zum Sonnenlandpark, Bowling, Wasser-Fun-Sportfest, Minigolf, Spiel & Spaß und vieles mehr. Die Übernachtung erfolgt in gemütlichen Bungalows und Blockhütten mit Doppelstockbetten. Die Kinder erwartet ein riesiges Freigelände mit vielen Spielmöglichkeiten!

Termine:

25.06. - 02.07.2016

02.07. - 09.07.2016

09.07. - 16.07.2016

16.07. - 23.07.2016

23.07. - 30.07.2016

Neu: 30.07. - 04.08.2016 Schnupperwoche für nur 155 €

Infos & Anmeldungen:

Tel. 03731-215689 oder www.ferien-abenteuer.de

Adresse des Ferienlagers:

Kinder- und Jugendcamp Naundorf,
 Alte Dorfstr. 60, 09627 Bobritzsch-Hilbersdorf

Der Verein für Sport und Gesundheit Wildeck-Obersuhl informiert!

Einladung zur Jahreshauptversammlung 2016

Am Samstag, dem 12.03.2016 findet um 15:00 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Gasthof „Zur Post“ in Berka/Werra, Lutherstraße 46 statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
 2. Gedenken an die verstorbenen Mitglieder
 3. Verlesung der Tagesordnung
 4. Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2015
 5. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
 6. Bericht des Kassenwartes
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Entlastung des Gesamtvorstandes durch die Kassenprüfer
 9. Diskussion zu den Berichten und Verschiedenes
 10. Schlusswort des Vorsitzenden
- Der Vorstand**

Der Sozialverband VdK Hessen - Thüringen informiert

100. Mitglied begrüßt

Am 01.01.2016 trat Frau Veronika Tauber aus Neustädt als 100. Mitglied dem VdK OV Werratal bei. Es gratulierten Cornelia Apelt (rechts), Vorsitzende des Ortsvereins und Annelie Brell (links), Kassiererin.



Wir möchten unsere Mitglieder noch informieren, dass wir am 10. Juni wieder ein kleines Sommerfest durchführen wollen. Geplant ist das wie im vorigen Jahr in Berka, im Freizeitcamp. Über weitere Einzelheiten werden wir unsere Mitglieder rechtzeitig informieren.

Der Vorstand

Der Imkerverein „Werraue“ informiert

Rückblick auf das vergangene Jahr und Ausblick auf dieses Jahr

Das vergangene Jahr war für die Honigernte gut, aber nicht sehr gut. Durch die Trockenheit konnten viele Pflanzen nicht genügend Nektar produzieren. Vor allem beim Rapshonig machte sich die Trockenheit bemerkbar. Während sonst der Rapshonig die Haupternte in unserer Gegend ist, fiel sie in diesem Jahr nicht so gut aus. Dafür konnten sich die Rinden- und Blattläuse sehr gut entwickeln und die Bienen sammelten fleißig Blatthonig.

Diese Rinden- und Blattläuse saugen den Pflanzensaft in dem sich viele Kohlenhydrate befinden, aber wenig Eiweiß. Um genügend Eiweiß zu bekommen, saugen sie mehr als sie brauchen und geben das überschüssige Wasser und die Kohlenhydrate ab. Jeder hat sicher schon die Erfahrung bei Blattläusen an seinen Pflanzen gemacht, daß die Blätter klebrig sind.

Das sind die Rückstände der Blattläuse. Diesen klebrigen Belag sammeln die Bienen und machen daraus den Waldhonig.

Durch die milde Witterung Anfang November und im Dezember haben die Bienen weiterhin gebrütet und damit viel Futter verbraucht. Der Imker muß also aufpassen, daß die Völker in diesem Winter nicht verhungern.

Das vergangene Jahr war wieder prall gefüllt mit Terminen. Unser Verein hat fast jeden Monat eine Zusammenkunft gemäß Plan durchgeführt. Unsere Standschau mit Ehepartner fand beim Imkerfreund Weidemann in Förtha statt. Ihm, seiner Familie und auch den anderen Imkern wo wir waren, recht vielen Dank.

Auch dieses Jahr haben wir uns wieder viel vorgenommen. Wer sich interessiert, kann unseren Plan auf der Internetseite des Imkervereins (www.imkerverein-werraue.de) nachlesen.

Außer zur Standschau ist jeder Interessierte bei den Zusammenkünften herzlich willkommen.

Ein Höhepunkt in diesem Jahr wird die 120-Jahrfeier des Imkervereins sein. Sie findet in Marksuhl im Landgasthof „Zum Grünen Baum“ am 12.03.2016 ab 14.00 Uhr statt.

Hauptredner ist Dr. Jens Radtke vom Bieneninstitut Hohen Neuendorf. Auch hier ist jeder herzlich willkommen. Näheres dazu auf der Internetseite des Vereins.

Gerhard Wolf

Vorsitzender des Imkervereins „Werraue“

**Imkerverein
„Werraue“**

Einladung

zur 120-Jahrfeier

**am 12.03.2016
ab 14 Uhr**
in der Gaststätte „Grüner Baum“
in 99819 Marksuhl, Hirtgasse 4

Ablauf der Veranstaltung

14:00 Uhr	Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
14:10 Uhr	Rückblick auf die 120-jährige Vereinsgeschichte
14:45 Uhr	Auszeichnung von verdienten Imkerfreunden
15:00 Uhr	Kaffeepause bei selbstgebackenem Kuchen
15:30 Uhr	Vortrag von Dr. Jens Radtke „Die Hohen Neuendorfer Betriebsweise - Ein bewährtes Erfolgsrezept im Zeitalter der Varroamilbe“

Anschließend Beantwortung von Fragen
Imkereiarbeiterausstellung & Verkauf durch „Imkereibedarf Müller“ (Geisleden) während der gesamten Veranstaltung
Ende gegen 17:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

Veranstaltungen

Veranstaltungen 2016

April/Mai

22.04. - 05.05.2016

Karneval

in Gospenroda

Stadt Berka/Werra

Informationen

Eichelbergschule Berka/Werra:

**Information für die Eltern
der vierten Klassen der
Grundschule
- Anmeldewoche für das
Schuljahr 2016/17**



In der Zeit vom 07.03.2016 bis 11.03.2016 können Eltern der jetzigen vierten Klassen der Grundschulen ihre Kinder an der Eichelbergschule, Regelschule Berka/Werra, zum Besuch ab Klasse 5 anmelden. Dazu ist das Sekretariat der Eichelbergschule Berka/Werra in der oben genannten Woche am Montag, Mittwoch und Freitag von 08:00 Uhr bis 15:00 Uhr sowie am Dienstag und Donnerstag von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr durch die Schulleitung besetzt.

Eichelbergschule Berka/Werra

Schulstart in das 2. Schulhalbjahr mit dem Berkaer Karnevalverein

Berka/Werra und Gerstungen gehören zu den Faschingshochburgen im Werratal. Dem kann sich die ansässige Eichelbergschule nicht entziehen und so feiern traditionell die Schüler jährlich den Rosenmontag mit Schülerreferat und festem Programm. Da in diesem Jahr der Rosenmontag auf den ersten Schultag nach den Winterferien fiel, wurde dieser als Projekttag durch alle Klassen der Regelschule gestaltet. Wochen vorher haben die Schüler an Nachmittagen in der Schule, aber auch in ihren Heimorten die Programmpunkte eingeübt. Tanz, Lieder, Büttensprachen und eine außergewöhnliche Modenschau aller 12 Klassen haben nicht nur Mitschüler und Lehrer, sondern auch die aktiven Mitglieder des Berkaer Karnevalvereins begeistert. Natürlich gehört zu einer Faschingsveranstaltung auch ein entsprechendes Kostüm. Der Schulförderverein der Schule hat die drei schönsten Kostüme und die drei kreativsten Programmbeiträge mit einer kleinen Prämie ausgezeichnet. Der Saal des Felsenkellers ist dadurch nicht nur an den Faschingsabenden, sondern auch am Montagvormittag bis auf den letzten Platz gefüllt gewesen. Für die Unterstützung dieses Projekttag möchte sich die Eichelbergschule beim Berkaer Karnevalverein und den Technikern sowie der Stadt Berka/Werra recht herzlich bedanken.



Ballett der Klasse 7b

Närrisches Treiben in Gospenroda

40 + 1 Jahre

Freitag, 22.04. 2016

ab 20.00 Uhr Jubiläumsveranstaltung 1976 - 2016

Samstag, 23.04. 2016

ab 20.00 Uhr 1. Sitzung 2016

Sonntag, 24.04. 2016

ab 15.30 Uhr 1. Kinderkarneval

Freitag, 29.04. 2016

ab 20.00 Uhr Weiberfastnacht

Samstag, 30.04. 2016

ab 20.00 Uhr 2. Sitzung 2016

Sonntag, 01.05. 2016

ab 15.30 Uhr 2. Kinderkarneval

Donnerstag, 05.05.2016

ab 11.00 Uhr Himmelfahrt im Festzelt



Kartenvorbestellungen bei:

Anja Taubert 0162-9041172

Christiane Wilhelm 0152-21753433

Wir nehmen Ihre Kartenvorbestellungen unter den oben angegebenen Rufnummern entgegen.

Kartenvorverkauf:

20.04. 2016, 19 - 21 Uhr im Vereinsraum
im DGH Gospenroda

Wichtiger Hinweis!!!

Wir bitten Sie, alle vorbestellten Karten am 20.04.2016 abzuholen. An der Abendkasse besteht nur noch die Möglichkeit, unbestellte Restkarten zu erwerben. Bitte kontaktieren Sie uns vorher, unter oben genannten Rufnummern, wenn Sie Ihre Karten an diesem Tag nicht abholen können.



Mädchenballett



Sieger - Kostüme

Weltgebetstag der Frauen

Am ersten Freitag im März ist der Weltgebetstag der Frauen in Herda; aber nicht nur für Frauen, sondern für alle!

Der Weltgebetstag ist eine große Bewegung christlicher Frauen in über 170 Ländern. Jedes Jahr bereiten Frauen aus einem anderen Land den Weltgebetstag vor. Das Thema für dieses Jahr ist die Aussage Jesu: „Nehmt Kinder auf und Ihr nehmt mich auf!“. Es wurde auf Kuba vorbereitet. Sehr herzlich laden wir Sie zu unserer Weltgebetstagsfeier **am 4. März 2016 um 18 Uhr nach Herda in die Turnhalle am neuen Kindergarten ein**. Wir beginnen mit der Gebetsordnung, anschließend können Sie die kubanische Küche bei einem gemeinsamen Abendessen kennenlernen. Wir freuen uns sehr, Sie zum Weltgebetstag in Herda begrüßen zu können! **Es laden ein, der Gesprächskreis Herda und Bärbel Höfling**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Herda und Hausbreitenbach!

Im Jahr 2019 jährt sich zum 750sten Mal die erste urkundliche Erwähnung des Dorfes Herda. Dieses Jubiläum soll nach unserer Meinung entsprechend gefeiert werden. Dafür wird natürlich jede Menge Hilfe benötigt!

Bisher gab es Gespräche mit allen Vereinsvorsitzenden aus Herda und Hausbreitenbach, die sich alle dazu bereit erklärt haben, dieses Vorhaben zu unterstützen.

Am 12. März 2016 um 14.30 Uhr wird eine Bürgerversammlung in der Turnhalle Herda zu diesem Thema stattfinden. Dazu sind alle schon jetzt herzlich eingeladen.

Ziel dieser Versammlung ist es, einen Heimatverein zu gründen, der sich unter anderem mit der Vorbereitung dieser Jubiläumsfeier beschäftigen wird.

Schon jetzt können sich interessierte Bürgerinnen und Bürger, die zur Mitarbeit bereit sind, bei Conny und Klaus Schäfer Tel.: 036922/31467 sowie bei Lutz Bartholme Handy 0162/2814356 melden.

gez.
Ortsteilbürgermeister
Lutz Bartholme

Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Herda

Der Jagdvorsteher der Jagdgenossenschaft Herda lädt zu einer Vollversammlung

am 12.03.2016, um 19:00 Uhr
in das Feuerwehrgerätehaus Herda

ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Jagdvorstehers
3. Bericht der Kassenprüfer über die durchgeführte Kassenprüfung
4. Entlastung des Vorstandes und des Kassierers
5. Verwendung des Reinertrages
6. Haushaltsplan vom 01.04.2016 bis 31.03.2017
7. Mitteilung über den Stand der Überprüfung des Jagdkatasters
8. Bericht des Jagdvorstehers zur Ladung vor das Verwaltungsgericht Meiningen am 23.07.2015
9. Bericht der Jagdpächter
10. Verschiedenes
11. 19:30 Uhr gemeinsames Essen

Die Versammlung ist laut § 7 Abs. 2 der Satzung der Jagdgenossenschaft Herda vom 01.04.1997 nicht öffentlich. Zur besseren Planung der Teilnehmerzahl an der Vollversammlung wird vorab um eine telefonische **Teilnahmeanmeldung** unter **036922/31434** oder **036922/31384** gebeten.

gez.

Herbert Zickler
Jagdvorsteher

Einladung zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Gospenroda

am Freitag, den 18.03.2016, um 19.00 Uhr
im Feuerwehrgerätehaus Gospenroda

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht JJ 2015 / 2016
4. Bericht der Jagdpächter
5. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages
6. Verschiedenes

Hinweis:

Nach § 7 (2) der „Satzung der Jagdgenossenschaft Gospenroda“ ist die Versammlung der Jagdgenossenschaft nicht öffentlich.

Es wird um Teilnahmebestätigung an Herrn Udo Ratz unter 036922 28587 oder Herrn Dieter Börner unter 036922 28921 gebeten.

gez. Dieter Börner
Jagdvorsteher



Impressum

Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft „Berka/Werra“

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Berka/Werra“

Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für amtlichen und nichtamtlichen Teil:

Verwaltungsgemeinschaft Berka/Werra

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galand – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: in der Regel monatlich, kostenlos im Verbreitungsgebiet. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Veranstaltungskalender 2016 für Gospenroda

Monat	Tag	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Veranstalter
März	24.	Osterfeuer	Gelände Feuerwehr	Feuerwehrverein
April	9.	Frühlingsfest	Gelände Heimatverein	Heimatverein
	22.	Jubiläumsveranstaltung	Zelt/Festplatz/Ortseingang	Karnevalsverein
	23.	1. Sitzung	Zelt/Festplatz	Karnevalsverein
	24.	1. Kinderkarneval	Zelt/Festplatz	Karnevalsverein
	29.	Weiberfasching	Zelt/Festplatz	Karnevalsverein
	30.	2. Sitzung	Zelt/Festplatz	Karnevalsverein
Mai	1.	2. Kinderkarneval	Zelt/Festplatz	Karnevalsverein
	5.	Himmelfahrt	Zelt/Festplatz	Karnevalsverein
	8.	130jährigesChorjubiläum	Zelt/Festplatz	Gemischter Chor
	14.	70 Jahre SV GWG Spiel 1. Mannschaft	Sportplatz“ Im Eichels“	Sportverein
	15.	70 Jahre SV GWG „Pfungstfest“	Sportplatz“ Im Eichels“	Sportverein
	16.	70 Jahre SV GWG Pokalendspiele F-B Junioren	Sportplatz“ Im Eichels“	Sportverein
	21.	Anangeln	Teich am Sportplatz	Angelverein
Juni	18./19.	Teichfest	Teichgelände und Gelände Feuerwehr	Feuerwehrverein und Heimatverein
August	18.	Kirmesantrinken	Zelt/Festplatz	Kirmesverein
	19.	Disco	Zelt/Festplatz	Kirmesverein
	20.	Kirmestanz	Zelt/Festplatz	Kirmesverein
	21.	Frühschoppen/Kinderkirmes	Zelt/Festplatz	Kirmesverein
	22.	Strohbarfest	Zelt/Festplatz	Kirmesverein
November	11.	Martinstag Martinsspiel Feier	Kirche Gelände Feuerwehr	Kirchgemeinde Feuerwehrverein
	12.	Eröffnung der Karnevalssaison	Gemeindesaal	Karnevalsverein
	26.	Adventskaffee	Gebäude Heimatverein	Heimatverein
Dezember	3. o.10.	Rentnerweihnachtsfeier	Gemeindesaal	Gemischter Chor
	17./18.	Weihnachtsmarkt	Gelände Heimatverein	Sportverein
	24.	Heiligabend Krippenspiel	Kirche	Kirchgemeinde

Stand per: 14.02.2016

Änderungen bzw. Ergänzungen sind vorbehalten!

Senioren

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister
im Namen der Stadt Berka/Werra

Berka/Werra

14.03.	Frau Waltraud Rohrbach	zum 80. Geburtstag
24.03.	Frau Lieselotte Neher	zum 93. Geburtstag
26.03.	Frau Erna Hofmeister	zum 90. Geburtstag
28.03.	Frau Marianne Wanjelik	zum 75. Geburtstag
29.03.	Herrn Heinz Bühling	zum 75. Geburtstag
29.03.	Frau Erika Franke	zum 75. Geburtstag

Fernbreitenbach

08.03.	Frau Grete Kohlhas	zum 90. Geburtstag
26.03.	Herrn Siegfried Heilemann	zum 75. Geburtstag
29.03.	Frau Else Lippert	zum 91. Geburtstag

Gospenroda

19.03.	Frau Helga Bender	zum 80. Geburtstag
20.03.	Herrn Karl Meier	zum 80. Geburtstag

Herda

10.03.	Herrn Norbert Berger	zum 75. Geburtstag
10.03.	Herrn Rolf Wiegand	zum 75. Geburtstag
12.03.	Frau Waltraud Linß	zum 70. Geburtstag
12.03.	Herrn Hans Walpert	zum 80. Geburtstag

Horschlitt

08.03.	Herrn Dieter Linß	zum 75. Geburtstag
22.03.	Frau Helga Rydlo	zum 80. Geburtstag
28.03.	Frau Hildegard Stein	zum 90. Geburtstag

Gemeinde Dippach

Informationen

Der Dippacher Ortsfunk

(von Johannes Woth)

750 Jahre Dippach

Nachdem wir Ihnen in der vergangenen Ausgabe eine unverbindliche Programmorschau der Festwoche gegeben haben, möchten wir Ihnen heute einen Aufriss abgeben, welche Ausstellungen und Darbietungen Sie am Sonntag, dem 29. Mai 2016 zum stehenden Umzug erwarten werden:

Dorfstraße: alte Werkzeuge, Fleisch- und Wurstwaren, Glasbläseriesei, Schau-Schmiede, Imkerei und landwirtschaftliche Geräte

Steinberg: Kakteen-Schau „Die Wüste lebt“

Schloßplatz: Kinderfest(FFW), Landfrauen aus Kieselbach, Bilder- und Gemäldegalerie, Schuhhandwerk, Töpferei und Ölmühle, Haushaltsgeräte aus dem vergangenen Jahrhundert und Schausteller

Eisfeld: Jagd- und Trophäen-Schau, Oldtimer-Fahrzeuge

Neuer Weg und Pfadgarten: Landwirtschafts- und Küchengeräte, Oldtimer-Fahrzeuge, Imkerei, Drechslerarbeiten

Lindenstraße: Bergbauausstellung, Trödelmarkt, Fotoausstellung, Bastelstraße

Wolfsgasse: Japanische Gärten, Schulbücher von 1969-1989, Kettensäge-Schnitzereien, mobiles Sägewerk

Die vorstehende Aufzählung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit – oder kommen Sie an diesem Tag einfach nach Dippach und schauen Sie nach, ob wir etwas vergessen haben. Auf allen Höfen und Gärten wird selbstverständlich für Ihr leibliches Wohl gesorgt – viele Spezialitäten warten auf Sie!!!



Gebietsreform auf kommunaler Ebene

Viele unserer Leser haben sich bereits zur bevorstehenden Gebietsreform in der Tagespresse, hier im Mitteilungsblatt oder Funk und Fernsehen informiert.

Noch vor Weihnachten vergangenen Jahres hat die Thüringer Landesregierung ein Leitbild „Zukunftsfähiges Thüringen“ beschlossen und veröffentlicht.

Interessierte Leser können das komplette ca. 80-seitige Werk im Internet in verschiedenen Suchmaschinen unter Leitbild „Zukunftsfähiges Thüringen“ aufrufen.

Der Gemeinderat Dippach hat eigens zu diesem Thema am 25. Januar 2016 eine Sondersitzung einberufen. Eine Gebietsreform ist immer ein heikles Thema, eine Gemeinde gibt bei Zusammenschlüssen mit anderen Gemeinden immer ein wenig Selbstständigkeit auf – aber man kann wiederum viele Aufgaben in einer größeren Gemeinschaft besser und effektiver lösen. Es hat alles Vor- und Nachteile. Bei der bevorstehenden Gebietsreform wird es eine „Freiwilligkeitsphase“ geben oder eine Entscheidung nach Gesetzeslage.

Also eine Entscheidung, bei der man über vieles miteinander reden kann oder „so und nicht anders“ akzeptieren muss.

Die Rahmenbedingungen für diese Gebietsreform wurden eigentlich schon von der Vorgänger-Lieberknecht-Regierung geschaffen. In diesen Jahren wurde eine regionale Raumordnung neu beschlossen, deren Ergebnis eine Ausdünnung von Entwicklungszentren entlang zur Landesgrenze nach Hessen war.

Die Entwicklungszentren sollen eine Umlandfunktion wahrnehmen und werden dadurch auch seitens des Landes als Förderungsschwerpunkte gesehen.

Mit der letzten Raumordnungsplanung durch die Vorgängerregierung in Thüringen wurde die Konzentration von Kleinzentren an der Landesgrenze zu Hessen erheblich „ausgedünnt“. So befinden sich im Wartburgkreis an der Landesgrenze zu Hessen gerade mal noch 5 Grundzentren, dem gegenüber nehmen auf hessischer Seite 8 Grundzentren und ein Mittelzentrum (höhererangig) die Funktion von Entwicklungsschwerpunkten wahr.

Neu gebildete Gemeinden sollen nach dem Leitbild „Zukunftsfähiges Thüringen“ über ein räumliches Zentrum verfügen. Auf der unteren Ebene sind dies die Grundzentren (Zentrale Orte). In jeder neu zu bildenden Gemeinde sollte sich also in der Regel mindestens ein Zentraler Ort befinden, um zu gewährleisten, dass die Gemeinden die ihnen zugeordneten Funktionen tatsächlich selbst wahrnehmen können. In unserer Region nimmt die Gemeinde Gerstungen (vormals Gerstungen und Berka/Werra) die Funktion eines Grundzentrums ein.

Im Ergebnis der Sondersitzung des Gemeinderates Dippach am 25.01.2016 wurde der Bürgermeister Herr Hohmann von den Gemeinderäten Dippachs beauftragt, aktiv Gespräche mit den Gemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft und auch mit der Gemeinde Gerstungen zu führen, mit dem Ziel, in der Freiwilligkeitsphase eine neue Landgemeinde zu gründen.

Am 17. Februar 2016 soll es ein Gespräch zwischen allen Bürgermeistern und ihren Stellvertretern gemeinsam mit Vertretern der Landesregierung in Gerstungen zu dieser Thematik geben (dieser Termin liegt nach dem Redaktionsschluss für diesen Beitrag – somit können keine Ergebnisse genannt werden).

Schlichten statt Richten – oder: Schlichten ist besser als Richten

dieser Schriftzug enthält das Emblem des Bundes Deutscher Schiedsmänner und Schiedsfrauen e.V. - BDS -.

Bereits vor einigen Jahren haben die Mitgliedsgemeinden unserer Verwaltungsgemeinschaft vereinbart, gemeinsam eine Schiedsperson zu benennen. Die Schiedsperson ist ehrenamtlich für das Land Thüringen tätig.

Aufgaben und Kompetenzen sind im Thüringer Schiedsstellengesetz geregelt.

Das Gesetz schreibt den Gemeinden die Bildung von Schiedsstellen oder die Benennung von Schiedspersonen vor.

Nach Ausschreibung haben der Stadtrat und die Gemeinderäte der Mitgliedsgemeinden

Frau Verena Kühn-Weißflog aus Berka/Werra ST Herda auf die Dauer von fünf Jahren zur Schiedsperson benannt. *Zunehmend werden Streitigkeiten - auch in Bagatellsachen - ohne vorhergehenden Versuch einer Streitschlichtung vor die Gerichte gebracht und dort bis in die letzte Instanz ausgetragen. Mancher steht am Ende dieses langen Weges trotz des im wahrsten Sinne des Wortes „erstrittenen“ Urteils vor einem Scherbenhaufen:*

Die Rechtsfrage ist zwar möglicherweise zu seinen Gunsten entschieden worden, die menschliche Beziehung mit dem anderen Beteiligten oftmals aber für immer zerstört. Erst hinterher stellt sich dann oft die Frage, ob Gesprächsbereitschaft und ein wenig Entgegenkommen für beide Seiten besser gewesen wären, da die Beteiligten häufig als Nachbarn, Geschäftspartner oder sonst im täglichen Leben weiterhin miteinander auskommen müssen. Streitschlichtung, wie sie die Schiedsstellen anbieten, ist deshalb oft der bessere, schnellere und kostengünstigere Weg. Die erfolglose Durchführung eines außergerichtlichen Schlichtungsversuchs ist in Thüringen aber keine Voraussetzung für die Anrufung der Gerichte in Zivilsachen. (Thüringer Justizministerium).

Die Schiedsstelle kann jedoch nicht in allen Fällen tätig werden: Bei Familien- und Arbeitsrechtsstreitigkeiten und bei Rechtsstreitigkeiten, an denen der Staat beteiligt ist, ist die Schiedsstelle nicht zuständig. In anderen, sachlich oder rechtlich besonders schwierigen Fällen, kann die Schiedsstelle es ablehnen, tätig zu werden.

Fazit: Schlichten ist zwar besser als Richten - aber noch besser ist - alle vertragen sich!

Blutspendetermine in Dippach

Das Institut für Transfusionsmedizin Suhl gGmbH gibt für Dippach den nächsten Blutspendetermin bekannt:

Am Montag, den 14. März 2016

Die weiteren Termine sind vorgesehen für

Montag, 13. Juni 2016

Montag, 12. September 2016 und

Montag, 12. Dezember 2016

Jeweils in der Zeit von 16:30 bis 19:30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus.

W.I.C.H.T.I.G.E.S... T.E.L.E.G.R.A.M.M...

An alle Dippacher Frauen...“STOP“...Einladung zur

Frauentagsfeier...“STOP“

Findet statt am Samstag ...“STOP“

... **den 12. März 2016**...“STOP“

... **um 14.30 Uhr**...“STOP“

... im Spartenheim der Geflügelzüchter...“STOP“

... geboten werden Kaffee und Kuchen...“STOP“

... auch ein Imbiss zum Abendbrot...“STOP“

... es singen die Kindergesangsgruppe...“STOP“

... *Sing & Swing*...“STOP“...“

... und DJ Reiner sorgt für Stimmung...“STOP“

... vollzähliges Erscheinen dringend erforderlich...“STOP“

... Absender...“STOP“

... **der Frauenverein Dippach!!!**



Senioren

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde Dippach

27.03. Herrn Holger Volkenand zum 70. Geburtstag



Gemeinde Dankmarshausen

Amtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse des Gemeinderates

der Gemeinde Dankmarshausen vom 26. Januar 2016

Beschluss Nr. 01/2016

Vergabe von Bauleistungen

- Umbau Sanitäreinrichtung Gemeindehaus

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 26. Januar 2016 beschlossen, den Auftrag zum Umbau der Sanitäreinrichtung im Gemeindehaus der Firma Mario Fehr, Berka/Werra zum Angebotspreis von 8.338,00 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Beschluss Nr. 02/2016

Vergabe von Bauleistungen

- Tischlerarbeiten Gemeindehaus

Der Gemeinderat der Gemeinde Dankmarshausen hat in seiner Sitzung am 26. Januar 2016 beschlossen, den Auftrag zur Durchführung der Tischlerarbeiten im Gemeindehaus der Firma Uwe Seidenzahl, Dippach zum Angebotspreis von 6.254,44 € zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

Informationen

Einladung zur Einwohnerversammlung der Gemeinde Dankmarshausen

Der Bürgermeister der Gemeinde Dankmarshausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger

am Dienstag, dem 22. März 2016, um 19.30 Uhr

zur Einwohnerversammlung

in das **Bürgerhaus Dankmarshausen** herzlich ein.

gez. Stein
Bürgermeister

Werte Mitglieder der Jagdgenossenschaft Dankmarshausen,

nach dem Tod unseres Vorsitzenden Frank Thrän ist der Jagdvorstand kommissarisch tätig und führt die Geschäfte der Jagdgenossenschaft fort. Wir sind derzeit mit der Aufarbeitung der Unterlagen befasst.

Aus diesem Grund entfällt die geplante Jahreshauptversammlung Anfang März 2016.

Wir bitten um Verständnis zur Terminverlegung der Jahreshauptversammlung auf einen späteren Zeitpunkt. Der neue Termin wird rechtzeitig, ortsüblich bekanntgegeben.

Vielen Dank im Namen des Vorstandes:

Corinna Kunze

Jagdgenossenschaft Dankmarshausen
(kommissarische Vorsitzende)

Senioren

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister

im Namen der Gemeinde Dankmarshausen

07.03.	Frau Emma Pffor	zum 90. Geburtstag
10.03.	Frau Inge Herwig	zum 75. Geburtstag
14.03.	Frau Christa Hupel	zum 80. Geburtstag
18.03.	Frau Marlis Sippel	zum 70. Geburtstag
23.03.	Herrn Werner Gomell	zum 80. Geburtstag



Gemeinde Großensee

Senioren

Herzliche Glückwünsche zum Geburtstag

übermittelt der Bürgermeister

im Namen der Gemeinde Großensee

14.03.	Frau Isolde Leiding	zum 75. Geburtstag
--------	---------------------	--------------------



Nächster Redaktionsschluss

Montag, den 14.03.2016

Nächster Erscheinungstermin

Donnerstag, den 24.03.2016